

Winkler: Finanzmittel klug eingesetzt

Bürgerversammlung: Kosten und Investitionen

EICHENBÜHL. Mit dem genehmigten Haushalt hatte die Gemeinde Eichenbühl im vergangenen Jahr ein Ausgabenvolumen von knapp 5,1 Millionen Euro zur Verfügung. Bürgermeister Günther Winkler informierte während der fünf Bürgerversammlungen in der Gemeinde und ihren Ortsteilen über die wesentlichen Kostenfaktoren.

Alleine die Personalkosten für die Beschäftigten summieren sich auf 1.15 Millionen Euro. Davon entfallen 33,5 Prozent auf die Verwaltung, für Bauhof und Kindergarten werden je 20 Prozent der Personalkosten aufgewendet.

Für seine Feuerwehren investierte Eichenbühl knapp 229 000 Euro, der Löwenanteil mit 212 000 Euro diente dem Grundstückserwerb und der Erschließung für das neue Feuerwehrhaus in Eichenbühl. Die kleineren Sanierungsmaßnahmen an der Erftalvolksschule wie Fassadenreinigung, Schließanlage und Erneuerung von Fußböden addierten sich auf gut 36 000 Euro. In die Gemeindebücherei wurden knapp 20 000 Euro, und in den Eichenbühler Kindergarten 8800 Euro investiert.

Für Baumaßnahmen wie Erweiterung der Straßenbeleuchtung in Guggenberg, Sanierung der Pfarrgasse mit Wasserleitung oder Arbeiten am Schulhaus in Windischbuchen wurden weitere 128 000 Euro verbraucht. *hacks*